

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

257 (20.9.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257. Erstes Blatt. Donnerstag den 20. September

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 25787. Die Kanalisation der Stadt Karlsruhe betreffend.

Der Bürgerschaftsdirektor hat unter'm 21. März l. J. dem unten abgedruckten Ortsstatut zugestimmt und es wurde diesem Beschluß unter'm 27. April l. J. vom Bezirksrat die Staatsgenehmigung erteilt. Gemäß §. 7 der V.-D. vom 22. Januar 1876, Ges.- und V.-D.-Bl. Nr. 5, wird hievon den beteiligten Grundbesitzern durch Zustellung besonderer Ausfertigung Eröffnung gemacht.

Dies bringen wir zur Kenntnis der beteiligten Grundbesitzer mit dem Anfügen, daß etwaige Rekursanzeigen und Ausführungen beim Bezirksamt einzureichen sind.

Karlsruhe, den 14. September 1883.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Ortsstatut über den Ersatz von Straßenherstellungskosten.

Auf Grund des Artikel 12 des Gesetzes vom 20. Februar 1868, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten, sowie das Bauen längs der Landstraßen und Eisenbahnen betreffend, beziehungsweise auf Grund des §. 2 des Gesetzes vom 3. März 1880, die Ergänzung und Abänderung obigen Gesetzes betreffend, wird gemäß §. 2 ff. der Verordnung vom 22. Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, für Karlsruhe folgendes Ortsstatut erlassen.

§. 1.

Die Eigentümer der an

- | | |
|-----------------------------|------------------------------------|
| 1. der Adlerstraße, | 28. der Mühlburger Allee, |
| 2. „ Amalienstraße, | 29. „ Nowack-Anlage, |
| 3. „ Augartenstraße, | 30. „ Ostendstraße, |
| 4. „ Augustastrasse, | 31. „ Ritterstraße, |
| 5. „ Bahnhofstraße, | 32. „ Rüppurrerstraße, |
| 6. „ Beiertheimer Allee, | 33. „ Schürmerstraße, |
| 7. „ Belfortstraße, | 34. „ Schützenstraße, |
| 8. „ Bismarckstraße, | 35. „ der Schwänenstraße, |
| 9. „ Blumenstraße, | 36. „ Seminarstraße, |
| 10. „ Brunnenstraße, | 37. „ Sofienstraße, |
| 11. „ Durlacher Landstraße, | 38. „ Spitalstraße, |
| 12. „ Durlacherstraße, | 39. „ kleinen Spitalstraße, |
| 13. „ Eitlingerstraße, | 40. „ Ständehausstraße, |
| 14. „ Fasanenstraße, | 41. „ Steinstraße, |
| 15. „ Fichtestraße, | 42. „ Stefanienstraße, |
| 16. „ Gartenstraße, | 43. „ Viktoriastraße, |
| 17. dem Gottesdauer Weg, | 44. „ Waldbornstraße, |
| 18. der Herrenstraße, | 45. „ Werberstraße, |
| 19. „ Hirschstraße, | 46. „ Westendstraße, |
| 20. „ Jahnstraße, | 47. „ Wielandstraße, |
| 21. „ Kapellenstraße, | 48. „ Wilhelmstraße, |
| 22. „ Karlsstraße, | 49. „ Wolfartswiehererstraße, |
| 23. „ Kriegstraße, | 50. „ Zähringerstraße, |
| 24. „ Lammstraße, | 51. dem Birkel, |
| 25. „ Leopoldstraße, | 52. der Straße nördlich der Maxau- |
| 26. „ Luitensstraße, | bahn und |
| 27. „ Marienstraße, | 53. „ fünften Allee. |

nach Verkündigung dieses Ortsstatuts (§. 5 der Verordnung vom 22. Januar 1876) zur Errichtung kommenden Häuser, haben nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen einen teilweisen Ersatz der auf ihre Grundstücke entfallenden Kosten der Kanalisation der Stadt zu leisten.

§. 2.

Der zu ersetzende Kostenteil wird auf 40 M für den laufenden Meter der Frontlänge festgestellt, mit welcher das beitragspflichtige Grundstück an die mit dem Abzugskanal versehene Straße stößt.

Erfolgt die Entwässerung unmittelbar in den Landgraben oder den Steinschiffkanal, so ist die Straßenfront der betreffenden Grundstücke maßgebend, oder mangels einer solchen die gegen den Landgraben beziehungsweise den Steinschiffkanal hingewandte Front.

§. 3.

Wenn ein Grundstück an mehr als eine Straße grenzt, so ist für den Kostenersatz die nach dem benützten Abzugskanal hin gerichtete Front maßgebend. Wird ein solches Grundstück nach mehr als einer Straße hin entwässert, so werden die betreffenden Frontlängen zusammengerechnet; besteht jedoch die Entwässerung nach der einen Seite hin bloß in der Einleitung

Karlsruhe, den 21. März 1883.

Der Stadtrat.
Schneller.

Ziegler.

22. **Fahrradversteigerung.**
Donnerstag den 20. September l. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden in der Herrenstraße 54, im 2. Stock, folgende Fahrräder, als:

*32. **Zu vermieten:**
ein gut möbliertes Zimmer sogleich,
zwei bis drei Zimmer, Küche, Kammer nebst
Zugehör auf den 23. Oktober.
Zu erfragen Hirschstraße 14 im zweiten Stock
des Vorderhauses.

Gold und Silber, Weiszeug, Herrenkleider, worunter 1 Uniformmantel, Waffenröcke, 1 Schlafrock etc. verschiedene Reitrequisiten, als: 2 englische und 1 Bod-Reitfattel, 2 Reitlandaren mit Kopfsattel, 1 zerlegbare große Chiffonniere, 1 Schaufelstuhl, Strohsessel, Tische, 1 eiserne Bettstelle, div. Bücher, Koffer und sonst verschiedene Gegenstände, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Hierzu werden die Kaufliebhaber freundlich eingeladen. Karlsruhe, den 17. September 1883.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Auf Antrag der Beteiligten wird der Theilung wegen das zum Nachlaß der Hoflakai Ludwig Lang Wittwe, Jakobine geb. Baumann von hier, zugehörige, in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 43, einerseits neben Schaffner Leopold Benkert, andererseits neben Chirurg Johann Schmidt Ehefrau gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Garten sowie Holz- und Schweinfällen, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu . . . 13500 M.

Freitag den 28. September l. J., Vormittags 10 1/2 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. September 1883.

Großh. Notar Ott.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am Freitag den 5. Oktober l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das dem Bäcker Adam Weidlich dahier zugehörige, in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 15, einerseits neben Stallbedient Christoph Weber und Katharina Sönnig Wittwe, andererseits neben Schreiner Hermann Schlüter gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hinterbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu . . . 23510 M.

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endliche Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungs-werth bleiben sollte.

Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. September 1883.

Großh. Notar Ott.

Pfänder-Versteigerung.

6.5. Vom 17. bis einschl. 21. d. M., jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im Kommissionszimmer des Rathhauses — 1. Stock, Thüre Nr. 5 — die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. B. Nr. 10000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Donnerstag den 20. September d. J.:

Matrassen, Betten, Schuhe, Stiefel, Bügeleisen, Schirme;

Freitag den 21. September d. J.:

Tuch, Leinwand, Kellch, Kleidungsstücke, Weiszeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 15. September 1883.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardwalde:

Dienstag den 25. d. M., Abth. Büchiger Acker: 7000 forlene Wellen;

Mittwoch den 26. d. M., Abth. Hammelsbrunnen: 9000 forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr am 1. Tag auf der Grabener Allee an der Hühnerhagbrücke, am 2. Tag auf der Friedrichsthaler Allee an der Kanalbrücke. Karlsruhe, den 18. September 1883.

2.1. Großh. Hofferst- und Jagdamt.

Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Theilung wegen werden die den Kindern des Landwirths Gregor Hafner von Darlanden,

Namens Christine, ledig, volljährig, und Katharina Hafner, minderjährig, von Darlanden, in Gemeinschaft zustehende, unten beschriebene Liegenschaften am

Montag den 1. Oktober l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Darlanden einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

- 1. L.B.Nr. 4250. 8 Ar 11 Meter Acker in der Nordheide 140 M.
2. L.B.Nr. 1194. 2 Ar 93 Meter Acker in der Hohlheid 80 M.
3. L.B.Nr. 1227. 3 Ar 13 Meter Acker allba 40 M.
4. L.B.Nr. 1221. 6 Ar 97 Meter Acker allba 130 M.
5. L.B.Nr. 3229. 10 Ar 53 Meter Acker im Einslering 170 M.
6. L.B.Nr. 3775. 11 Ar 47 Meter Acker in der Reuth 230 M.
7. L.B.Nr. 1358. 9 Ar 39 Meter Acker in den Frohngärten 200 M.
8. L.B.Nr. 1138. 15 Ar 81 Meter Acker im Wabfeld 300 M.
9. L.B.Nr. 1302. 5 Ar 98 Meter Acker in den Frohngärten 100 M.
10. L.B.Nr. 2451. 9 Ar 54 Meter Acker in der Frischlach 100 M.
11. L.B.Nr. 358. 18 Meter Kirchengarten 2 M.
12. L.B.Nr. 2419. 17 Ar 39 Meter Acker in der Frischlach 250 M.
13. L.B.Nr. 1449. 3 Ar 20 Meter Acker in den neuen Gärten 80 M.

Mühlburg, den 13. September 1883. Großh. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermietthen.

Belforstraße 15 ist in Folge Wegzugs von hier der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermietthen. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst, parterre.

Blymenstraße 27 ist der 3. Stock von 3 oder 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

Durlacherstraße 7 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Voder.

Hirschstraße 54 ist die Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im 2. Stock und bei C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.

Kaiserstraße 14a ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermietthen. Näheres zu erfragen im ersten Stock.

Kaiserstraße 83 ist ein großes, schönes Zimmer mit Küche nebst Zugehörde auf 23. Oktober d. J. zu vermietthen.

Kaiserstraße 175 ist im Hinterbau, zwei Treppen hoch, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc., per 23. Oktober zu vermietthen.

Karl-Friedrichstraße 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc., versehen mit Gas- und Wasserleitung, zu vermietthen. Auf Wunsch können noch zwei weitere Zimmer dazu abgegeben werden. Näheres daselbst im 3. Stock.

Karl-Friedrichstraße 22 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Alkov nebst Zugehör sogleich oder auf Oktober zu vermietthen. Näheres im Laden daselbst.

Karlstraße 58 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarden, Waschküche und Trockenplatz auf 23. Oktober billig zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermietthen. Näheres Näppurrerstraße 2 im untern Stock.

Kronenstraße 45 sind eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sowie 2 unmeblirte Zimmer auf 23. Oktober zu vermietthen. Zu erfragen im 2. Stock.

3.3. Leopoldstraße 25 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Näheres Waldstraße 62.

Leopoldstraße 26 ist eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Ritterstraße 10.

Luisenstraße 4 ist der 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasverschluß und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermietthen. Preis 420 Mark.

Näppurrerstraße 19 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf Verlangen noch Mansarde, auf 23. Oktober zu vermietthen.

Scheffelstraße 44 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und bewohnbarer Mansarde, Antheil am Waschküche und Trockenplatz etc. auf 23. Oktober zu vermietthen. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Lessingstr. 1.

Schügenstraße ist eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres zu erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock.

Schügenstraße 43 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Laden.

Schügenstraße 85 (Neubau) sind zwei auf die Straße gehende Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Seitenbau.

Waldhornstraße 12 ist im Seitenbau, ebener Erde, eine Wohnung, bestehend in Zimmer, Alkov, Küche, Speicher und Keller, an eine kleine Familie von zwei Personen sogleich zu vermietthen.

Werderstraße 22 ist eine kleine Wohnung an eine ruhige Familie um den Preis von 140 Mark zu vermietthen. Näheres im untern Stock.

Westendstraße 45 ist im Hinterbau im 2. Stock eine Wohnung in gesunder Lage und mit freundlicher Aussicht, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speicher, Keller, Wasserleitung und Entwässerung, zu vermietthen.

Wielandstraße 8 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche, per 23. Oktober zu vermietthen.

Wilhelmstraße ist im 1. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Amalienstraße 57.

Wilhelmstraße 34 ist sogleich oder später eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermietthen. Näheres im Laden.

Zirkel 12 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Küche, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermietthen.

Zu vermietthen auf 23. Oktober, ev. 1-2 Mon. früher: eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage) von 7-10 großen Räumen etc., mit oder ohne Stallung für 3-6 Pferde etc., Garten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In der Nähe des Ludwigsplatzes ist in einem Hinterbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst 1 Speicherkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Westendstraße 20, unterer Stock.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Aussicht in den Garten und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Luisenstraße 32, parterre.

Eine freundliche Mansardenwohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend in 2 schönen Zimmern mit Kochofen und Keller, ist an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Augartenstraße 35 im 1. Stock.

3.1. Eine hübsche Wohnung im 4. Stock meines Neubaus, Etlingerstraße 7, bestehend in 4 Zimmern nebst Küche und Zugehör, ist per Oktoberquartal zu vermietthen. Hugo Wolff.

Wegen Verletzung

ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör, Waschküche und Gartengenuss bis Mitte September oder zum Ziel zu vermietthen. Näheres bei Jul. Veb, Kaiserstraße 239.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing various notices and advertisements.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

3.1. In meinem Neubau, Göttingerstraße 7, sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus 7-8 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst allem Zugehör, auf's Oktoberquartal zu vermieten. Stalung für 4-6 Pferde kann zugegeben werden. Ich bin jeden Tag, Sonntags ausgenommen, im Bau anwesend.

Hugo Wolff.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Durlacherstraße 51 ist auf 23. Oktober ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten.

— Eine solche mit oder ohne Wohnung ist auf Oktober zu vermieten: Schützenstraße 59. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Es ist sogleich oder später ein freundlich möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 8 im 4. Stock des Seitenbaues.

3.2. Ein gut möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Belfortstraße 5.

*3.2. Zwei ineinandergehende, fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind per 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 1 im 2. Stock, Eingang Zirkel.

— Marienstraße 10, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer, ein größeres und ein kleineres, einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

*3.2. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kreuzstraße 10 im zweiten Stock.

* Hirschstraße 17, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Spitalstraße 36 ist im 2. Stock des Vorderbaues ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer nebst anstoßender Kammer, vornheraus, sowie ein in den Hof gehendes Parterrezimmer sind an ruhige Bewohner sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 29.

3.1. **Drei möblierte Zimmer** in der Kaiserstraße, vornheraus, 1 Treppe hoch, sind sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 117.

Zimmer-Gesuche.

* Ein unmöbliertes Zimmer wird von einem hier Angestellten auf 1. Oktober in der Nähe des Schlossplatzes gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen unter A. B. 1000.

Werkstätte,

eine geräumige, oder eine Wohnung dazu, wird von einem Holzarbeiter sofort oder auf später, wömmöglich in der untern Stadt, zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Küchenmädchen findet auf's Ziel Herrenstraße 4 eine Stelle.

* Ein einfaches, starkes Mädchen findet auf's Ziel Stelle bei **W. Niedinger**, Kaiserstraße 124.

Zwei bis drei Köchinnen in feinere Herrschaftshäuser gesucht durch die Stellenvermittlung Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

* Ein ehrliches, einfaches Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Hirschstraße 70.

Dienst-Gesuche.

*3.3. Eine in allen häuslichen Arbeiten durchaus erfahrene Person, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, sucht auf's Ziel oder bis 15. Oktober als Hauswälderin Stelle bei einem älteren Herrn oder einer kleinen Familie. Näheres Kaiserstraße 34 a, parterre.

Ein Mädchen, willig für alle häuslichen Arbeiten und auch im Kochen erfahren, sucht Stelle. Näheres **Kaiserstraße 65 im 2. Stock.**

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Erbsengartenstraße 30 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches schon einige Jahre diente und gut empfohlen wird, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zur Beihilfe der Köchin. Näheres Bähringerstraße 68 im 3. Stock rechts.

* Eine feingebildete Wittwe, Kleidermacherin, auch im Haushalt sehr kundig, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau in einem bessern Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

* Ein gebildetes Mädchen sucht bei einer bessern Herrschaft wegen Verfehlung seiner derzeitigen Herrschaft Stelle als Zimmermädchen und würde mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sehen. Der Eintritt könnte auf 1. Oktober oder in 4 Wochen geschehen. Zu erfragen Durlacherstraße 105.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich gerne allen Hausarbeiten unterzieht und gut empfohlen werden kann, sucht auf Michaeli oder später eine Stelle. Näheres bei **J. A. Weber**, Divisionenküster, Douglasstraße 20 im Seitenbau, 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen, Kleider machen und bügeln kann, sich auch willig häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres **Merstraße 9**, bei Herrn **Albert Dreißach**.

Kammerjungfern mit vorzüglichen Zeugnissen suchen per sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

3460000 M. Instituts- u. 204000 M. Privatgelder von 400 M. ab zum billigsten Zinsfuß auf 1. u. 11. Hypotheken auszuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Gesellschaft, Blumenstraße 4. 6.2.

2.2. **6000 Mark**, von welchen jährlich 1000 Mark zurückgezahlt und zu 5% verzinst werden, werden sogleich zu cediren gesucht. Lusttragende wollen ihre Adressen unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Tüncher-Gesuch.

*2.2. Tüchtige Arbeiter können bei hohem Lohn sofort eintreten bei **W. Reinhold**, Akademiestraße 24.

Ein geübter Schirmmachergehilfe wird sofort gesucht. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter S. W. 13.

Für achtbare Damen besserer Stände.

2.1. Ein streng reelles Vieleselber Leinen- und Wäsche-Fabrik-Geschäft, welches mit feinsten Privatfondenschaft arbeitet, sucht gebildete Damen besserer Stände, welche als Nebenberuf gegen gute Provision Verkäufe an durchaus solide Kunden vermitteln. Nur sehr gut empfohlene und solche Damen wollen sich melden, die einen feinen Bekanntheitskreis haben. Offerten sind erbeten unter **G. 3121** an **Rudolf Mosse**, Annoncen-Expedition in Köln.

Kindermädchen.

2.2. Ein zuverlässiges, gewandtes Mädchen von gesehmem Alter wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: **Restaurant Schöpfer**.

Kellnerinnen, Köchinnen, Dienstmädchen aller Art, Zimmer- und Ladenmädchen und Hausdiener finden hier und auswärts sofort und auf's Ziel gute Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **A. Tröster**, Karl-Friedrichstr. 3.

— Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen, welche einfach kochen können, sowie Kellnerinnen placirt das Stellenvermittlungsbureau **Waldstraße 30**.

Dienst-Personal

aller Branchen und mit guten Empfehlungen für Herrschaften, Hotels, Restaurationen u. s. w. vermittelt und placirt das **Bureau Germania**, Adlerstraße 36. 12.9.

Hausknecht,

ein kräftiger, kann sogleich eintreten: **Amalienstraße 19.** 2.2.

Zapfbursche-Gesuch.

Ein gewandter Zapfbursche findet Herrenstraße 4 Ende d. Mts. eine Stelle.

Hausknecht-Gesuch.

Ein tüchtiger Hausknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei

J. Ettliger & Wormser, Herrenstraße 13.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Zwei junge Leute mit guter Schulbildung können in unserm Bureau in die Lehre treten.

Gewerbebank Karlsruhe.

Stellen-Gesuche.

2.2. Eine staatlich geprüfte Töchter-schullehrerin aus sehr feiner Familie, namentlich in englischer und französischer Sprache erfahren, sucht Stellung bei mäßigen Ansprüchen an städtischer oder Privatschule, Pensionat etc. etc. Offerten nimmt entgegen: die „Stellenvermittlung“ Kaiserstraße 65, 2. Stock.

Eine sehr anständige junge Bonne sucht Stelle. Näheres Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

* Ein junger, verheiratheter Mann sucht sobald als möglich eine Stelle als Portier, Ausläufer oder ähnliche Stellung. — Ebendasselbst kann per sofort ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn abgegeben werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein in der Gesamthaushaltung, Küche, Zimmern und im Kleidermachen perfectes, sowie in allen feinen Hausarbeiten erfahrenes Fräulein aus sehr feiner Familie sucht Stelle als Stütze der Hausfrau etc. bei mäßigen Ansprüchen. Offerten nimmt entgegen das Stellenvermittlungsbureau Kaiserstraße 65, im 2. Stock. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Eine Kleidermacherin, in den einfachen und feineren Kostümen bewandert, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen **Friedrichsplatz 5**, Entresole.

Eine Wittwe bittet um Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe übernimmt auch Monatsdienste sowie Morgens das Austragen von Betten und Brod. Zu erfragen **Douglasstraße 32** im 3. Stock.

Zu der Bismarckstraße

habe ich aus Auftrag ein dreistödiges Wohnhaus, elegant ausgestattet, mit schönem Garten, zu verkaufen. Dasselbe enthält in jedem Stockwerk 4 Zimmer und Küche. 6.6.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Haus-Verkauf

in der **Stephanienstraße**. Dasselbe ist zweistödig, hat Einfahrt, Hof und großen Garten. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Kleineres Herrschaftshaus

nabe dem Hardtwalde habe aus Auftrag billig zu verkaufen. 6.6.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Haus-Verkauf.

3.2. In der **Leffingstraße** ist ein dreistödiges Haus, welches sich gut rentirt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **E. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Villa,

zweistödig, von 10 großen Zimmern, 4 Kniestockzimmern, Garten nebst sonstigem Zugehör, im schönsten Theil des Hardtwaldstättchens gelegen, habe aus Auftrag zu verkaufen. 6.6.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Café-Restaurant

zu verkaufen, sehr beliebter Aufenthaltsort, wunderschön gelegen in Heidelberg. Günstige Bedingungen. Näheres durch 6.6.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Hotel-Verkauf.

6.6. Ein Hotel 3. Rangs, in Frankfurt a. M. an sehr frequentem Plage gelegen, habe aus Auf- trag zu verkaufen.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Villa in Wildbad

zu verkaufen mit großem Garten, reizender Aus- sichtspunkt, durch

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Eine fast noch neue Nähmaschine, eine Fi- schereistange und ein Krautständer sind billig zu verkaufen: Werberstraße 18.

*2.2. Vogelkäfige, große und kleine, Gesangs- kästen etc., ein großer Wehlwurmanfang sind wegen Bezug sehr billig zu verkaufen: Sophien- straße 33, Eingang 31.

* Ein schöner, großer Damen-Wintermantel ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 227, parterre, im Laden.

* Ein Kochherd mit Rauchrohr, fast neu, ist zu verkaufen: Westendstraße 28 im 3. Stock. Be- sichtigung Nachmittags von 1—4 Uhr.

Ein Schlafkanapee (Rohrhaar), gut erhalten, ist zu verkaufen: Jähringerstraße 76, dritte Etage.

Briefmarken.

— Eine größere Sammlung seltener Marken ist im Ganzen oder einzeln zu verkaufen bei **J. Piepmannsohn**, Kaiserstraße 124, Hof.

Bücherschrank-Gesuch.

* Ein gut erhaltener Bücherschrank wird gesucht. Adressen mit näherer Beschreibung und Preisan- gabe bittet man unter Chiffre M. E. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zithernoten.

gebrauchte, werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anzeige.

*5.5. Um Irrthum zu vermeiden, mache ich die Anzeige, daß ich nicht mehr Spitalstraße 20, son- dern Spitalstraße 14 wohne und empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefeln u. dgl., wofür ich die höch- sten Preise bezahle. Frau **A. Reutlinger**, Wittwe, Spitalstraße 14.

Chaise-Ankauf.

4.2. Eine gebrauchte, jedoch in gutem Zustande sich befindliche Chaise für ein- und zweispännig wird zu kaufen gesucht. Offerten mit der Bezeich- nung „Chaise-Verkauf“ nimmt das Kontor des Tag- blattes entgegen.

Ankauf.

— Gold, Silber, Stickereien, Silberborten, Klei- der, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.

Ankauf

von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Makulatur und alten Metallen zu den höchsten Preisen.

*2.2. **G. Hub**, Jähringerstraße 64.

Frau **Rain**, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Gänselebern

werden vom 20. September an fortwährend ange- kauft: Kreuzstraße 22, 2. Stock. *2.2.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau **Lazarus** aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn **Octroier- heber Tripler** vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroierheber** am **Mühlburgerthor** ab- geben.

Café-Restaurant

zu verpachten: dasselbe ist elegant eingerichtet, in bester Geschäftslage Freiburg's sehr gut besucht und sind Pachtpreis und Bedingungen sehr günstig. Nä- heres durch **W. Gutekunst**, Akademiestr. 40. 6.5.

Pflegekind-Gesuch.

* Viktoriastraße 7, im Seitenbau im 2. Stock, wird ein Kind in Kost und Verpflegung angenommen.

Gesangunterricht.

Anmeldung neuer Schülerinnen nimmt entgegen: **Helene Herms**, Westendstraße 26 im 3. Stock 3.2.

Junge Damen, welche sich der Bühnwidmen wollen, erhalten dramatischen Unterricht und Ge- legenheit zur praktischen Uebung bei einem guten Stadttheater. Anfragen unter A. Z. 5 postlagernd Karlsruhe. 3.1.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Oktober für Damen und Herren. Um baldige Anmeldungen wegen des Ordens der Stunden bittet

N. Klumpp, Tanzlehrer, Kaiserstraße 265. 8.7.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 1. Oktober beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen**, **Zuschneiden** und **Anfertigen** von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher, französischer Me- thode**, wonach in einem Monat der Erfolg er- zielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling,

vormals **M. Bony**, 4.2. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Der Zeichnen- u. Zuschneidkurs

in feiner Damenschneiderei (neueste, leichtfaß- lichste Methode) beginnt am 1. und 15. jeden Monats (Zeitraum Ein Monat) und läßt hierzu ergebenst ein. Nebenbei werden Damenkleider geschmackvoll angefertigt gegen mäßiges Honorar. *2.2. **A. Bettach**, Kaiserstr. 138, 2 Treppen hoch.

Recht indischen und chinesischen unverfälschten schwarzen Thee

von **Percy Marzetti** in London. In Blechdosen verpackt unter Kontrolle der engli- schen Zollbeamten.

1/2 Pfd. engl. M. 1.80, Original-Preise und bei " " " 3.50, } Alleinverkauf zu solchen **E. Axtmann**, 3.3. Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Van Houten's

C A C A O

feinster Qualität, Bereitung „augenblicklich“, Fabrikanten **C. J. van Houten & Zoon**, Weesp in HOLLAND.

Zu haben in den meisten feinen Delica- tess-, Colonialwaren- u. Droguenhandlg. in Dosen 1/2 Ko. à M. 3.30, 1/4 Ko. à M. 1.80 u. 1/8 Ko. à M. 0.95. Preise bitte zu beachten.

Salz- u. Essiggurken

empfehlen billig

C. Hetzel,

5.3. Kaiserstraße 124.

Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Herrn **P. Kneifel** in Dresden. — Ihre Tink- tur ist in der That wahrhaft empfehlenswerth und ist zu meiner größten Freude mein verlorenes Haar selbst auf ganz leeren Stellen wieder erseht worden. Mehrere meiner Kollegen mit gleichen Haarleiden, welche nicht glauben wollten, daß Ihre Tinktur diesen Erfolg erzielt, haben sich auf mein Anrathen durch eigenen Gebrauch von der ausgezeichneten, auch bei ihnen erfolgreichen Wirkung überzeugt u. fühlen sich jetzt zum größten Danke verpflichtet, ich bitte (nun folgt Bestellung). — Hochachtung **G. A. Wloeger**, Kaufm. in Berlin, Alexandrinenstr. 37 a. Dieses vorzügl. Toilettenmittel ist in Flasch. zu 1, 2 und 3 Mark in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4. 4.4.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich**, Nürnberg, prämiirt V. Landes-Ausstellung 1882.

Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschup- pen, Grind, Flechten, Hitzpideln, Miteffer, Schwißen der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfg.

Theer-Schwefelseife à 50 Pfg. Allein-Verkauf in Karlsruhe bei Hoflieferant **Carl Malzacher**, Lammstraße 5. 10.10.

Erste Qualität

Welschkorn

empfehlen billigst **Maler Wimpfheimer**, Jähringerstraße 90. *3.2.

Zündhölzer:

ächte **Wiener** (geruchlos), „**Schweden**, bezgleichen **Reibflächen** für die- selben, **unächte Schweden** von 14 Pfg. das Paket, 3.2. **Wachszündkerzen**

sowie sämtliche feinere und gewöhnliche Zündwaren empfiehlt

Carl Malzacher,

Hoflieferant, Lammstraße 5.

Fußbodenglanzlacke

in verschiedenen Farben,

Parquetbodenwische

sowie die zur Selbstbereitung erforder- lichen Materialien,

Stahlspäne,

weiße u. bunte **Delfarben**, rasch und mit schönstem Glanze trocknend,

empfehlen billigst

Ernst Schneider,

2.2. Amalienstraße 29.

P.S. **Wetweiß**, trocken und in Del- gerieben, bei größerer Entnahme zu Fa- brikpreisen.

Weißwaren,

fiets das Neueste und Solideste in **Gardinen** u. **Vorhangstoffen** aller Art, **Bettdecken**, **Häkel- stoffe**, **Decken** und **Schoner**, **Shirting**, **Pliqué** etc., **Sem- den-Einsätze**, **Stickereien**, eig- nen **Fabrikats**, **Spitzen**, **Blonden**, **Tulle**, **Schleier**, **Krausen**, **Kra- gen**, **Barben**, **Schleifen**, **Fichus**, **Schürzen** aller Art, alles auf's Beste sortirt, vom einfach- sten bis zum hochfeinsten Genre billigst, **Neße** fiets und **ältere Sachen** unter **Fabrikpreis** empfiehlt 5.5.

Oscar Beler,

Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel. Preise fest, von 5 Mark an Rabatt.

Hemden-Einsätze,
 Shirts, Oxford-Shirts,
 Madapolams, bunte Cretonnes,
 Cretonnes, Baumwollflanell,
 Baumwolltuch, engl. woll. Flanell,
 Leinen, Halbleinen,
 überhaupt **sämmtliche Stoffe** für
Hemden, Blousen und alle andere
Wäsche-Gegenstände empfiehlt in
 grösster Auswahl billigst
August Schulz,
 33. Erbprinzenstrasse 29.

Eine Probekiste enthält 2 ganze Flaschen,
 herb und süß, *franco* nach allen
 deutschen & österr.-ungar. Poststationen
 gegen Einsendung von
 Mark 4.
Griechische Weine
 garantiert rein & echt.
 Eine Probekiste
 enthält 12 ganze Flaschen
 in verschied. vortrefl. Sorten,
 Flaschen, Kiste u. Verpackung frei,
 = ab hier zu Mk. 19. 50 =
ZIEGLER & GROSS, Konstanz (Baden).

Niederlage
 in
Karlsruhe
 bei Herrn
F. Bausback,
 Amalienstrasse 53.

32. Akademiestraße 32.



HEMDEN
 nach
Maass
 oder
Musterhemd
 liefern in jedem gewünschten
 Schnitt bei feinsten Ausfüh-
 rung und in Hemdenstoff-Qua-
 litäten in weiß, farbig u. Fla-
 nell unter Garantie für guten
 Sitz, rasch und prompt zu den
 billigsten Preisen.
Ferd. Würth,
 Herrenwäschegeschäft.

32. Akademiestraße 32.

Atelier für künstl. Zähne, Plombiren etc.
 von
 Kaiserstraße 205. **Karl Kraue,** Kaiserstraße 205.
 Künstlicher Zahnersatz schmerzlos, schön, zweckentsprechend und naturgetreu und
 in den meisten Fällen ohne Entfernung der kranken Wurzeln.
 Plombiren in Gold und sonstigen dauerhaften Füllmassen.
 Behandlung von Zahnkrankheiten sowie Extraction der Zähne, auf Wunsch
 mit Lachgas.

Fußbodenglanzlack
 in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu
 haben in der
Material- und Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.
 Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

Grosses Lager
Herrenhemden,
 weiss und farbig,
 Kragen, Manschetten,
 Lavallières, Cravatten,
 Socken, Strümpfe,
 Unterjacken & Unterhosen
 in **besten** Qualitäten zu **billigen**
 Preisen,
 Hemden nach Maass
 werden nach **Jedem** System in **bester**
 Ausführung **billigst** geliefert.
Heinrich Cramer,
 Hofmann's Nachfg.,
 189 Kaiserstrasse 189.

Eduard Darnbacher's
Trauer-Magazin,
 76 Kaiserstrasse 76, Marktplatz. 22.
Reellste und billigste Bedienung.
Feste Preise.
Rascheste Anfertigung von Trauer-Costumes.

Das
Corsetten-Geschäft
 von
Gg. Baur,
 Kaiserstraße 124 b,
 empfiehlt sein großes Lager fertiger **Corsetten**
 eigener Fabrication nach neuester, gut sitzender
 Fagon und Schnitt.
 Anfertigungen nach Maass werden in kürzester
 Zeit auf das Eleganteste zu bekannt billigen
 Preisen ausgeführt.
 Das Waschen und Repariren geschieht jede Woche
 und wird aufs Beste besorgt. 12.4.

Wash- und Bügelgeschäft
 von 32.
Ferd. Würth,
 32 Akademiestraße 32,
 übernimmt sämtliche ältere **Wäsche** von
Hemden, Kragen und Manschetten
 etc. zur billigsten und prompten Ausführung.

Geschäfts-Empfehlung.
 Hiemit beehre mich, ein geehrtes Publikum zu benachrichtigen, daß ich das
 bisher von
J. Heinz, Kaiserstraße 141,
 betriebene
Schuhmacher-Geschäft
 übernommen habe und neben meinem bisher betriebenen weiterführen werde.
 Es wird mein Bestreben sein, durch gute und solide Waare sowohl als
 sorgfältige Bedienung das Vertrauen meiner verehrten Kundschaft zu sichern.
 Karlsruhe, den 18. September 1883.
J. Däschle, Schuhmacher.

STRASSE CARLFR

Bazar Raupp,
 Karl-Friedrichstraße 3,
 Kronenstraße 52, Werderplatz 37,
vorteilhafte und billigste
Bezugsquelle,
 empfiehlt:

3	Faden, 500 Yards	18 Pf.
3	" 200 "	10 "
3	" 80 "	4 "
3	Elfässer Faden, per Knäuel	3 "
3	Nadeln, 1 Brief Nähadeln, 25 Stück	5 "
3	Schwarze Spitzen, 1 Stück	15 "
3	Spitzen, 1 Stück	6 "
3	Krausen mit Spitzen, per Elle	6 "
3	Krausenfragen, per Stück	10 "
3	1 Dsd. Beintragendnöse	4 "
3	Barben von 6 Pfennig an, Seidengeflickte Barben pr. St.	15 "
3	Morgennetze von Natur- und farbigem Garn, per Stück	25 "

Corsetten
 von 75 Pfennig bis 25 Mark.
Große Auswahl
 in 5.3.

Bändern, Schleifen, Schürzen,
 wollenen Tüchern, Häubchen,
 Kragen, Manschetten, Gravatten,
 Handschuhen, Strümpfen, Vorsteck-
 nadeln, Schmuckfächer, Portemon-
 naies 2c. 2c.

BAZAR

KRAUPP

Größere Parthieen

Krausenreste,
 Krausenfragen,
 Damenfragen,
 Matrosenfragen

zu erstaunlich billigen Preisen empfehlen

Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Ladens verkaufe sämt-
 liche noch vorhandenen Ladenwaaren zu jedem
 nur annehmbaren Preise, als: Häng-, Steh-
 und Wandlampen, Handlaternen, Vogelkäfige,
 Kaffeemaschinen, Milchwärmer, Sigbadfüßel,
 Kinderbadewannen, Einlaufeimer, Wasser-
 stützen u. sonstige Haushaltungsblechwaaren.

Karl Ostertag,
 Kaiserstraße 30.

NB. Besonders mache aufmerksam auf eine Par-
 tie großer Tischlampen mit schweren Füßen und
 10" Rundbrennern à 3 M., sowie große Häng-
 lampen und eine große Parthie Milchwärmer
 zu jedem annehmbaren Preis. D. O.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
 koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
 Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
 flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
 in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meyer, Kaiserstraße 211.

Künstliche Zähne,
 Plombiren, schmerzlose Zahnoperationen
 mittelst Lachgas. Stillen der Zahnschmerzen
 ohne den Zahn zu ziehen, wenn möglich.

Heinrich Allers,
 153 Kaiserstraße 153.
 Sprechstunden: von 9-12 Uhr Vormittags,
 2-6 " Nachmittags.
 Für Unbemittelte: von 8-9 " Morgs. gratis.

= Gelegenheitskauf =
 in
St. Galler Stickereien
 zu staunend billigen Preisen bei
Wilhelm Willstätter,
 Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Schwungrad-Auslösung. Autom. Pat.-Selbstspuler. Spannungs-Auslösung.

Die von mir eingeführten Singer-Nähmaschinen
 deutschen Fabrikates, zu Hand- und Fussbetrieb haben
 alle hier bezeichneten
 Verbesserungen, welche
 die Handhabung sehr
 erleichtern u. den Ma-
 schinen eine längere
 Dauer sichern.

Knopflochmaschinen
 in 3 Grössen.

Verkauf unter reeller Garantie und günstigen
 Zahlungs-Bedingungen.

Reparaturen aller Systeme werden prompt
 und billigst in kürzester Frist ausgeführt.

August Mappes,
 Kaiserstrasse 124.

Stahl-Zahnräder. Einfadeln überflüssig. Arbeitende Theile gehärtet. Holzarbeit mit Priesfontain.

Rollen-Gestell. Vorrichtung z. selbstth. Schiffchen-Ausheben. Metermass.

N. L. Homburger,
 Eisenhandlung, 34 Durlacherstraße,
 empfiehlt

sein großes Lager in 200 Stück Ofen
aller Art,

als: amerikanische Ofen neuester und billigster Art, verschiedene Sorten Re-
 gulirfüllöfen, auch mit Kochvorrichtung, Ovalöfen in 4 Nummern, Säulenöfen,
 Kochöfen, Württemberger Ofen, Badöfen und Saaröfen; Kohlenkästen, Kohlenlöfel,
 Schürhaken aller Art, Ofen- und Herdroste, Herd- und Ofenringe (starke Qua-
 lität), Ofenrohre, sowie alle Arten Kochgeschirr in Kupfer, Messing, emaillirt
 und verzinkt zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

An Zahlung werden alte Ofen und altes Eisen sowie Marken des Lebens-
 bedürfnisvereins genommen. 2.1.

Hölzerne und eiserne Dezimal-Brückenwaagen, messingene Säulen-Waagen, Tafel-, Haushaltungs-, Mehl-, Salz-, Fleisch-, Seiden-, Brief-, Gold- und Präzisions-Waagen, sowie geachtete Gewichte, Waagegefäße und Messapparate für Petroleum-Lampen und Speiseöle etc. empfiehlt billigst

Friedrich Berckmüller,
22. Herrenstraße 40.

Filzschuhwaaren

in großer Auswahl eingetroffen und empfiehlt solche zu billigen Preisen

Franz Zink,
Schuh- und Stiefel-Lager,
Kaiserstraße 162.

Empfehlung.

3.2. Bringe hiermit mein Schreiner- und Polstermöbel Lager in empfehlende Erinnerung. Dasselbe enthält stets fertige Garnituren, Spiegel-schränke, alle Sorten Schiffenieres und Kommoden mit und ohne Marmor, große Auswahl in Bettladen, Kissen, Haar- und Seegrasmatrassen, Bettfedern, Flaum und fertigen Betten und werden diese Gegenstände zu bekannt billigen Preisen abgegeben; ferner empfehle erste Qualität Seegrass zu 7 Pf. per Pfund, per Bund zu 2 M. 50 Pf.

A. Weber, Möbel- und Tapeziergeschäft,
Hebelstraße 4.

Das Umarbeiten von Polstermöbeln wird sehr billig berechnet.

Zur gefl. Beachtung!

Wir vermitteln den An- und Verkauf von Bauplänen, Geschäfts- und Wohnhäusern, Villen, Fabriken, Landgütern etc. hier und auswärts. Stets eine reiche Auswahl von Verkaufsobjekten vorgemerkt. Informierende Auskunft unentgeltlich. Strengste Discretion.

Karlsruher Bautechnisches Bureau.



Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich beim Wohnungswechsel im Möbelpacken u. Transportieren ganzer Einrichtungen in der Stadt, nach der Eisenbahn sowie auch

außer Land per Möbelwagen u. wird solches prompt und billig unter Garantie besorgt; auch werden kleinere Verpackungen zu jeder Zeit pünktlich ausgeführt.

Nk. Obendorfer,

Möbelpacker u. Transporteur,
Karlsruhe,
Waldfstraße 11.

3.3.

Kupferstich-Nachbildungen

in Cabinet à 15 K., Quartformat à 30 K., Folio à 50 K., in Lieferungen weitere Preisermässigung.

Herr **Professor Dr. W. Lübke**, der berühmte Kunstkritiker, urtheilt über diese Kunstblätter:

„Diese Drucke zeugen von einer Vollendung in der Wiedergabe der Originalstiche, wie sie an Feinheit, Schärfe und Klarheit sich nicht weiter treiben lässt.“

Prospecte mit Probestich gratis und franco. Ein complettes Werk (160 Blatt in Folio) liegt bei uns zur Ansicht auf.

Oscar Laffert & Cie.,
Karl-Friedrichstr. 32.

3.2.

Neujahrskarten,

auf Namen gefertigt, das Neueste und Eleganteste dieser Art, empfiehlt

J. Diepmannsohn,

6.2.

Kaiserstraße 124.

Regulir-Füllöfen

amerikanischen Systems,
ständig brennend, mit sichtbarem Feuer, genauester Regulirung, Ventilation und Verdunstvorrichtung, in schönen, neuen, dem deutschen Geschmacke angepassten Formen und eleganter Ausstattung, aus den Hüttenwerken der Herren
Gebüder Gienanth
in Eisenberg und Hochstein (Pfalz).
Generaldepôt bei



L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Depôt bei

L. Bender, Kaiserstrasse 132.

Muster

in der

Landesgewerbehalle.

Petroleum-

Hänge- und Tisch-Lampen,

anerkannt

bestes Fabrikat,

empfehl

in grösster Auswahl

Franz Sido,

D. Becker's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 34.

5.4.

Frankfurter Zeitung und Handelsblatt.

Auflage der täglichen Ausgabe: 30 600,
" " Wochenauflage: 8 800,
Gesamt-Auflage: 39 400.

Täglich 3malige Ausgabe.

Bestellungen auf das mit dem 1. Oktober beginnende neue Quartal werden bei unterzeichneter Agentur angenommen, woselbst auch Probeblätter jederzeit zu haben sind.

Der Abonnementspreis beträgt:

per 3 Monate Mk. 8.25,

auf das Samstags erscheinende Wochenblatt:

Mk. 1.25 pro Quartal.

Den neu hinzutretenden Abonnenten wird die Zeitung von jetzt bis Ende September c. gratis geliefert.

Täglich dreimalige Ausgabe:

für die Beilage Früh,
„ das Morgenblatt Vormittags,
„ das Abendblatt Abends.

Inserate aller Art finden in dem grossen Leserkreise der „Frankfurter Zeitung“ im In- und Auslande die weiteste Verbreitung. Die achtspaltige Petitzeile wird mit 35 Pfennig berechnet.

Karlsruhe, im September 1883.

Die Agentur der Frankfurter Zeitung:
Carl Bregenzer.

Der Börsenkalender pro 1883 wird den Abonnenten gratis nachgeliefert.

3.3.

D. R. P. 9915.



Pauline Müller,
Specialistin
für
Corsetts.



Augsburg,
Maximiliansplatz
Nr. 105,
im Hause des Herrn
Dr. Wurzinger.



D. R. P. 9910.

Corsett zur Erweiterung
über den Magen, ohne das Kleid
zu öffnen.

Ohne Polsterung
tadellose Ausgleichung hoher
Schulter und Hüfte, mit und
ohne Corsett zu tragen.

Neu!
Corsett mit unsichtbar
verstellbarer Brusteinlage!
zur Verschönerung der Büste.
Frau **Therese Franz-Patente.**

Frau **Therese Franz-Patente.**

Zu sprechen in **Karlsruhe, Hôtel zum Weissen Bären, Mittwoch den 19. September, Nachmittags von 3-6 Uhr**
und **Donnerstag den 20. September** von 9-5 Uhr Abends.

Unterrichts-Cursus
für **Klavierspiel und musikalische Theorie.**

Der Unterzeichnete eröffnet am 15. Oktober d. J. einen Cursus für Klavierspiel und musikalische Theorie (Harmonielehre, Contrapunkt).

Für den Klavierunterricht sollen Klassen von je 2 Personen, deren Fähigkeiten annähernd gleich sind, gebildet werden.

Jede Klasse erhält wöchentlich 2 Unterrichtsstunden im Klavierspiel; der theoretische Unterricht wird den geehrten Teilnehmern gemeinschaftlich ebenfalls 2 Mal in der Woche erteilt.

Am Schluß eines jeden Vierteljahres findet eine Prüfung im engern Kreise und jedes Jahr eine öffentliche Prüfung statt.

Das Honorar für den Cursus (Klavierspiel und Theorie) beträgt M. 25 pro Monat.

Das Honorar für Klavierspiel allein M. 20, } monatlich.
für Theorie allein M. 10 }

Für vorgeschrittene Schüler und Schülerinnen ist ein Lehrgang im Ensemble-Spiel (Duos, Trios) in Aussicht genommen.

Anmeldungen wollen in den Musikhandlungen der Herren **F. Dört, L. Schuster** sowie bei **Herrn Gebrüder Trau**, Hofpianosortefabrikanten, gemacht werden, woselbst auch jede gewünschte Auskunft zu erhalten ist.

Heinrich Ordenstein,

bisher Lehrer an der Neuen Academie der Tonkunst in Berlin.

3.3.

Roth's Kohlengeschäft,

Mühlburgerstrasse 3 — Kaiserstrasse 253.

Ruhrkohlen,

direkte Verladung ab **Schiff Maxau** zu billigsten Sommerpreisen.

I^a Ruhrkohlen

in den verschiedenen, als vorzüglich anerkannten Sorten ab **Schiff Maxau** empfiehlt zu billig gestellten Sommerpreisen

Holz- und Kohlen-Handlung Willh. Werntgen,

Kontor: **Rondellplatz 22 (Karl-Friedrichstraße 22).**

NB. Schiffsentladung vom 17. bis 23. September. 4.3.

Ruhrkohlen.

Erste Sorte Fettschrot, Rußkohlen, Stückkohlen und Magerwürfelkohlen für amerikanische Füllöfen empfiehlt billigst

K. F. Schmeiser, Kohlenhandlung,

Rüppurrerstraße 7.

Philharmonischer Verein.

2.1. Wir zeigen hiedurch an, daß die Proben für das erste Konzert (Missa Papae Marrelli von Palestrina, Cantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ von J. S. Bach und Requiem von Cherubini) Ende dieses Monats beginnen werden; das vollständige Programm für das kommende Vereinsjahr wird nächster Tage zur Veröffentlichung gelangen.

Wir laden unsere seitherigen ausübenden Mitglieder zur Betheiligung ein, und bitten diejenigen Damen und Herren, welche dem Verein als ausübende Mitglieder beizutreten beabsichtigen, sich anmelden zu wollen.

Der Vorstand.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 20. September, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Hofprediger **Helbing.**

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.

2.2. Die **Betreibung** ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege im In- und Ausland, sowie die Anfertigung von **Klagen, Eingaben, Bittschriften** etc. befohrt bei bekannt reeller Bedienung

Louis Schumacher,
Gerichtsvollzieher a. D.,
Aberstraße 7.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten theile ich mit, daß unsere liebe Mutter, Frau **Jacobine Faas** Wittve in **Calw** uns gestern im Alter von 77 Jahren nach nur eintägiger Krankheit durch den Tod entzissen wurde. Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 19. September 1883.

Fried. Faas, Privatier.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag, Nachmittags 2 Uhr, statt.

Eintracht e. G.

4.2. Die Wahlhandlung zur Erneuerung des engern und weitem Ausschusses wird laut Beschluß des weitem Ausschusses bis inclusive den **24. d. M.** verlängert, wovon wir die verehrlichen Wahlberechtigten in Kenntniß setzen.

Karlsruhe, den 14. September 1883.

Der Vorstand.

L. Schwindt, Bodenweber.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 20. Septbr. III. Quartal.
93. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male: **Sarold.** Trauerspiel in 5 Akten von Ernst von Wildenbruch. Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Freitag den 21. September. III. Quartal.
94. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten, mit Tanz, nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel gebichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 22. Sept. Theater in Baden.
Neunte Vorstellung außer Abonnement. **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freitag. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

16. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 11"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 15	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 13	28" —"	"	"
17. Sept.				
6 U. Morg.	+ 10	28" —"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 13 1/2	28" —"	"	Regen
6 " Abds.	+ 12	28" —"	"	unwölkt

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.

Freitag den 21. d. Mts., Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Franz Valentin Robert von Steinfeld, wegen falscher Anschuldlung.
J. A. S. gegen Leonhard Bader Ehefrau, Amalie geb. Parth von Weier, wegen falscher Anschuldlung, und Leonhard Bader von da, wegen Anstiftung dazu und wegen Beleidigung.